

Presseinformation

Bremen,
30. September 2009

Fraunhofer-Talent-School Bremen 2009 am Fraunhofer IFAM in Bremen

Einblick in die Welt der Wissenschaft für Schülerinnen und Schüler

Im Fraunhofer-Institut für Fertigungstechnik und Angewandte Materialforschung IFAM in Bremen findet vom 5. bis 7. Oktober 2009 die Fraunhofer-Talent-School Bremen 2009 statt. Über 50 Schülerinnen und Schüler der zehnten bis dreizehnten Jahrgangsstufe aus Bremen, Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Sachsen und Bayern haben die Gelegenheit, an fünf unterschiedlichen Workshops aus den Bereichen Ingenieur- und Naturwissenschaften teilzunehmen:

- Was die Welt zusammenhält – Chemie und Physik der Klebstoffe,
- Bausteine des Lebens – Bioanalytik von Proteinen,
- Große Gleichungssysteme – schnelle Lösung kein Problem,
- Lernen von der Natur – wie wird Perlmutter »hergestellt«?
und
- Wärmebehandlung von Stahl – hart oder weich, alles eine Frage von Temperatur und Zeit.

»Wir freuen uns bei der diesjährigen Fraunhofer-Talent-School Bremen ganz besonders darüber, dass wir durch die Zusammenarbeit mit der Universität Bremen das thematische Spektrum erweitern und gleichzeitig die Anzahl der Workshops von drei auf fünf – verglichen mit 2008 – erhöhen konnten«, erläutert Beate Brede, die Koordinatorin der Veranstaltung des Fraunhofer IFAM.

Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler des Fraunhofer IFAM, des Fraunhofer-Instituts für Algorithmen und Wissenschaftliches Rechnen (SCAI) sowie der Fachbereiche Physik/Elektrotechnik und Produktionstechnik der Universität Bremen leiten die Workshops und betreuen die Forscherinnen und Forscher von morgen.

**Bremen,
30. September 2009
Seite 2**

Ziel ist es, den Jugendlichen in den Workshops nicht nur auf anschauliche Weise Einsicht in die Tätigkeitsfelder der Forschung sowie der anwendungsorientierten Entwicklung zu bieten und ihnen Wissen zu vermitteln, sondern auch vorrangig ihr Interesse an wissenschaftlichen und technischen Themen sowie an zukunftssträchtigen Berufsfeldern zu wecken. »Unser Ziel besteht insbesondere darin, dass wir den Schülerinnen und Schülern konkrete, hautnah erlebbare Einblicke in den Arbeitsalltag der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unseres Instituts geben«, ergänzt Beate Brede.

Auch während des Abendprogramms der Veranstaltung stehen Forscherinnen und Forscher des Fraunhofer IFAM sowie Vertreterinnen und Vertreter der beteiligten Fachbereiche der Universität Bremen für Gespräche zur Verfügung und informieren über nationales und internationales wissenschaftliches Arbeiten sowie anwendungsorientierte Auftragsforschung.

Über die Teilnahme an der Veranstaltung musste in diesem Jahr wieder das Los entscheiden, da viel mehr Bewerbungen eingingen als Plätze zu vergeben waren. Neben den Erfahrungen der Schülerinnen und Schüler im Workshopbereich und ihren Fähigkeiten, neue wissenschaftliche Themen sowohl selbstständig als auch im Team kreativ zu bearbeiten, zu dokumentieren und zu kommunizieren, waren auch Empfehlungen von Lehrkräften eine Voraussetzung, um an dem Verfahren zur Platzvergabe an der Fraunhofer-Talent-School Bremen 2009 teilnehmen zu können.

Für die Herbstferien 2010 ist bereits eine weitere Fraunhofer-Talent-School am Fraunhofer IFAM in Bremen geplant.

**Fraunhofer-Institut für
Fertigungstechnik und Angewandte
Materialforschung IFAM
- Klebtechnik und Oberflächen -
Presse und Öffentlichkeitsarbeit**
Anne-Grete Becker
Wiener Straße 12
28359 Bremen
Telefon 0421 2246-400
Fax 0421 2246-430
anne-grete.becker@ifam.fraunhofer.de

Weitere Informationen:

<http://www.ifam.fraunhofer.de/>

<http://www.ifam.fraunhofer.de/index.php?seite=/veranstaltungen/tsb2009/>

Foto

© Fraunhofer IFAM, Veröffentlichung frei in Verbindung mit Berichterstattung über diese Presseinformation.